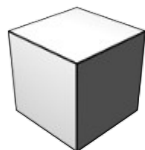




All-IP / Telefonanlagen der Zukunft

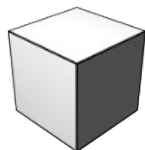




CUBEWERK

Ihr Dozent:

Stefan Bauer



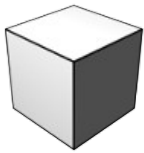
CUBEWERK

Cubewerk GmbH

Gegründet 2005 als Einzelfirma
Kleines Team aus 3 Personen

Schwerpunkt IT-Beratung im OpenSource Bereich.
Deutschlandweit tätig - u.a. für:

Deutsche Presse Agentur
Land Baden-Württemberg
Generali Deutschland
Wacker Chemie AG
HDI Direkt Versicherung
Würth - Künzelsau



Fahrplan:

- All-IP, voIP, IP Telefonie – worum geht es?
- Gründe für die Umstellung
- Technische Änderungen
- Vorteile der neuen Technik
- Vorteile der IP-Telefonie mit Askozia
- Zu beachtende Einschränkungen
- Was ist mit meiner vorhandenen Anlage?
- Umstellungen aus der Praxis
- Der Anlagenrechner
- VoIP PC-Client
- Live-Demonstration + Zeit für Gespräche

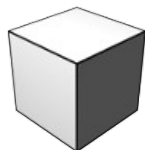


All-IP, voIP, IP Telefonie:

IP = Internet Protocol

Telefonie über das Internet / Netzwerk





Gründe für die Umstellung:

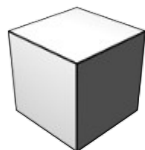
Analog- und ISDN-Technik veraltet – Ziel 2018

Teilweise bereits Probleme bei Ersatzteilbeschaffung

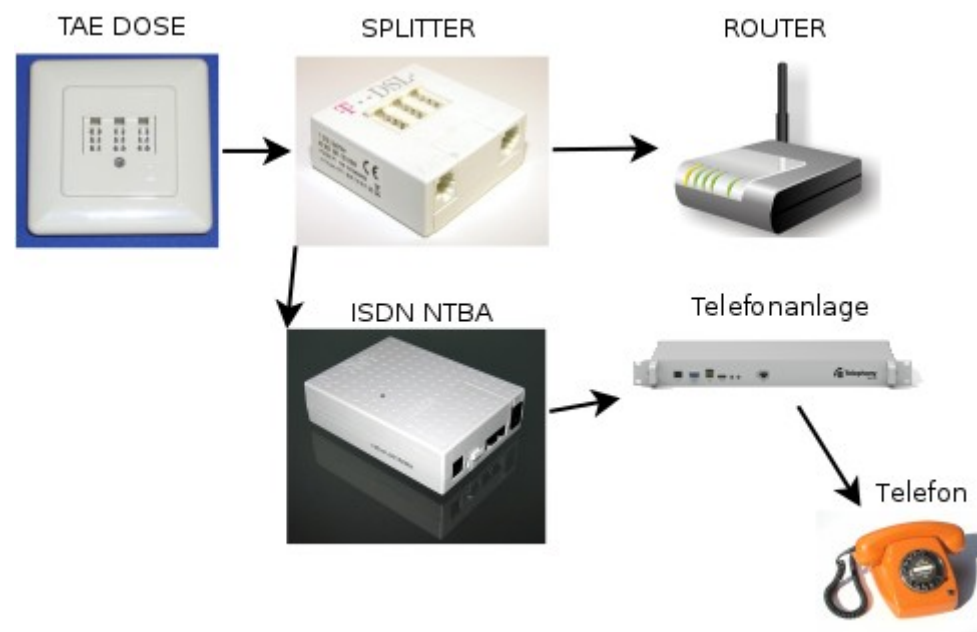
Anbieter pflegen parallele Netze (Internet und Telefonie)
– erhebliche Kosten

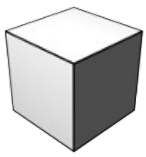
Zusätzliche Geräte zur Trennung der Daten von Telefonie
nötig

Fehlende Erweiterungsmöglichkeiten / Unified
Communications

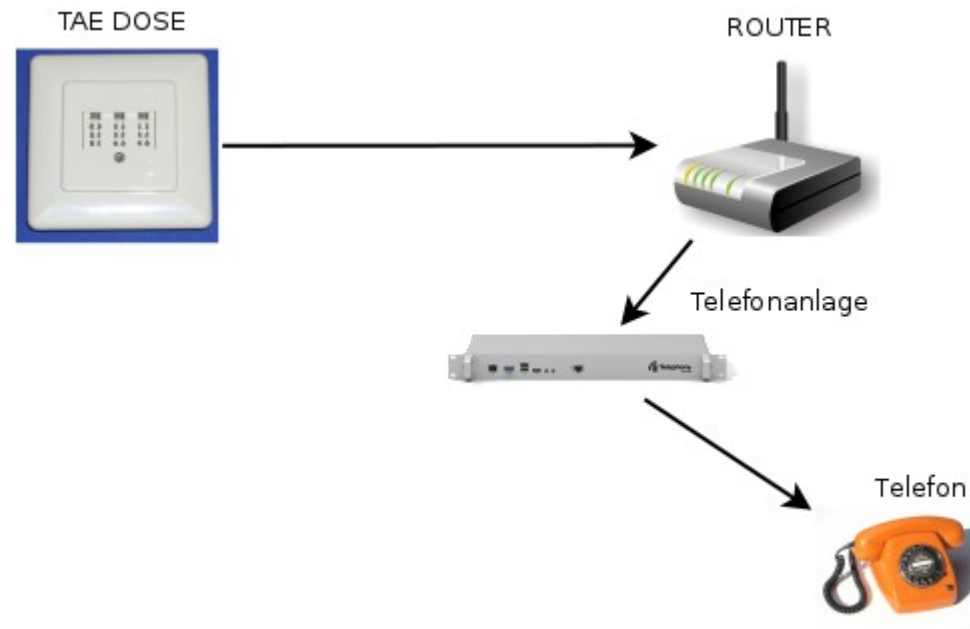


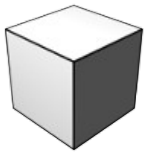
Technische Änderungen:





Technische Änderungen:





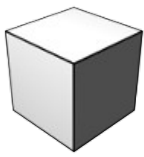
Vorteile der neuen Technik:

Weniger Endgeräte und Fehlerquellen

Bessere Sprachqualität

Über die Zeit vermutlich günstigerer Preis für
Telefonanschlüsse, da die Anbieter wesentliche Technik
einsparen

Telefonanschluss ortsunabhängig



Vorteile der IP-Telefonie mit Askozia:

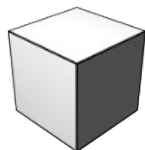
Umstellung zwischen Kunden<-> Anbieter

Intern häufig analog oder ISDN-Verkabelung

Nutzung Netzwerkverkabelung für interne IP-Telefonie

Jedes internetfähige Gerät kann als Telefon integriert werden

Kein Herstellerzwang bei Endgeräten, keine Lizenzkosten



Vorteile der IP-Telefonie mit Askozia:

Einfache Gesprächsaufzeichnung

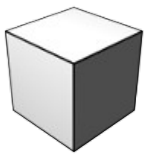
Anbindung Zweigstellen oder Heimarbeitsplätze

Fax2Mail & Mail2Fax Schnittstellen

Einheitliches Telefonbuch

Umzug von Telefonen (ausstecken / anstecken)

Investitionsschutz dank Bereitschaft für neue Technologie



Einschränkungen von VoIP:

Telefonie abhängig von bestehendem Internetzugang

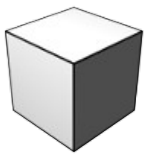
Telefonie nutzt Bandbreite (mind. 100Kbit / Kanal)

Aussetzer und Abbrüche bei falsch konfiguriertem QOS

Keine Amtsspeisung wie bei ISDN

Hausnotruf problematisch / Alarmanlagen / BMA

Sicherheit / SIP-Konten



Vorhandene Geräte:

Bestehende TK-Anlage

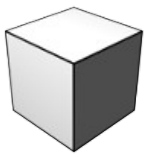
Bestehende Telefone

Bestehende Faxgeräte

Analog-Voip Gateways

Klingeln, Anlagensteuerung, Notruf

ISDN-Hausverkabelung (Schirmung) / 4 / 8 Adern
(100Mbit, 1000Mbit)



Vorhandene Geräte:

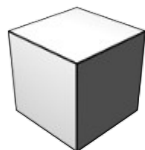
Sinnvolle Investition in aktuelle Technologie

Vereinfachung von interner Verkabelung

Vereinheitlichung des Themas „Telefonie“

Einfache und flexible Erweiterungsmöglichkeiten

Keine Lizenzkosten für weitere Nebenstellen bei Askozia!

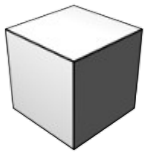


Aus der Praxis:

Fall 1:

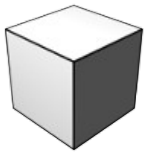
Maschinenbauer aus dem Landkreis Traunstein
Notfall - alte Anlage defekt

20 MA, Voip intern, ISDN extern, 0-99
Rufnummernblock, 2 x ISDN, VPN, Klingel,
Papierfax a2voip, 3 Tage, Grandstream



Aus der Praxis:

Durch die offenen Schnittstellen der Askozia Telefonanlage war es dem Kunden möglich, das vorhandene Kundenmanagementsystem mit den gewohnten CTI-Funktionen über die vorhandene Software uneingeschränkt weiter zu nutzen.

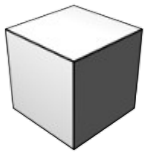


Aus der Praxis:

Fall 2:

Landkreisschule im Landkreis Traunstein
Geplanter Austausch

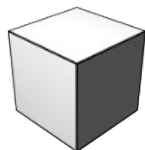
VoIP intern&extern, 2 x ISDN S0, 15 Rufnummern, 20
Nebenstellen, Papierfax a2voip, Fax2Mail, Mail2Fax,
AB2Mail, Snom, DECT Voip, 2 Wochen



Aus der Praxis:

Die neue Anlage verwaltet 15 Rufnummern. Mit Ausnahme von 4 Endgeräten welche auf Grund von fehlender Hausverkabelung weiter analog betrieben werden, sind alle Teilnehmer per IP an die Anlage angeschlossen. Dies spart die zusätzliche Telefonverkabelung am Arbeitsplatz ein. Auch der Platzbedarf im Serverrack hat sich um eine Höheneinheit verringert. Die Askoziaanlage ist durch die kompakte Bauweise passiv gekühlt und somit auch stromsparender.

Eingehende Faxe werden papierlos per E-Mail zugestellt. Ausgehende Faxe werden über das vorhandene Papierfax oder komfortabel über Microsoft Outlook© verschickt. Nachrichten auf dem Anrufbeantworter leitet die Anlage automatisch per E-Mail an das Sekretariat weiter.



Der Anlagenrechner:

www.cubewerk.de/it-beratung/telefonanlagen/rechner/



CUBEWERK

Der Anlagenrechner:

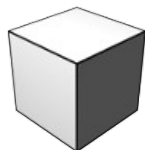
DEMO



CUBEWERK

VoIP PC-Client:

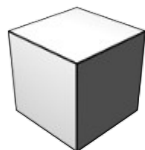
DEMO



Live-Demonstration:

Kleinste Askozia Anlage bis
15 Benutzer 349,- €

Snom Systemtelefone



CUBEWERK

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!